

Hausordnung und Hallenregeln im Munich Action Park (Halle 1)

1. Allgemeines

Das Sportangebot des Betreibers besteht aus Sportarten mit erhöhtem Verletzungsrisiko (Bouldern, Parkour, Calisthenics, Ninja, etc.), sodass ein hohes Maß an Umsicht und Eigenverantwortung erforderlich ist. Die Hausordnung und Hallenregeln dienen der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit im MAP. Sie sind für alle Sportler:innen/Besucher:innen verbindlich und sollen einen sicheren, respektvollen und angenehmen Aufenthalt gewährleisten.

Mit dem Erwerb eines Tickets oder dem Betreten der Anlage erkennst Du die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sowie diese Hausordnung und Hallenregeln an.

Die Nutzung des MAP erfolgt auf eigene Verantwortung und eigene Gefahr. Die Nutzer:innen sind verpflichtet, sich eigenständig über die Sicherheits- und Verhaltensregeln zu informieren und diese einzuhalten. Das Personal hat keine individuelle Aufsichtspflicht. Das Personal übt das Hausrecht aus. Den Anweisungen des Personals ist jederzeit Folge zu leisten.

Der Betreiber haftet nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere nach Maßgabe der AGB.

Jeder hat sich so zu verhalten, dass keine andere Person gefährdet, geschädigt oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert wird. Jeder Unfall ist unverzüglich dem Personal zu melden. Jeder ist verpflichtet, bei Unfällen Hilfe zu leisten und Anweisungen des Personals zu befolgen.

2. Betriebs- und Öffnungszeiten / Preise

Siehe Webseite.

3. Minderjährige / Gruppen / Personen mit Betreuungsbedarf

Für diese Personengruppen gelten besondere Betreuungsschlüssel, siehe AGB Punkt 5.

4. Eintrittskarten

Die Sportausübung im MAP ist nur mit einem gültigen Eintrittsticket und Anerkennung der AGB und Hallenregeln / Hausordnung gestattet. Die Höhe des Eintrittspreises ergibt sich aus der Preisliste. Die Karte ist aufzubewahren und auf Verlangen vorzuzeigen.

5. Regeln für Kinder und Jugendliche

/ Betreuungsschlüssel in der Halle 1 ist 1:2, also ein Betreuer:in mit max. 2 Kids.

/ Aufsichtspflicht! Kinder unter 14 müssen permanent beaufsichtigt werden und in Sicht- und Rufweite der Aufsichtsperson bleiben.

/ Ninja, Bouldern (ausgenommen Boulder-Anfängerbereich), Parkour und Calisthenics/Fitness- Bereiche sind ab einem Alter von 14 Jahren frei zugänglich.

/ Kids zwischen 6 und 13 Jahren dürfen den Boulder, Ninja, Parkour- und Calisthenicsbereich nur mit einem zuständigen Trainer nutzen.

6. Weitere Verhaltensregeln für alle Besucher:innen im MAP

/ Die Regelungen zur Zutrittsberechtigung (AGB Punkt 3) sind zwingend zu beachten.

- / Auf die Fallschutzmatten dürfen keine Gegenstände (Getränke, Lebensmittel, Rucksäcke, Bälle etc.) mitgenommen werden. Geschirr und Gläser dürfen nur im Bistrobereich verwendet werden. Chalkbags und Bürsten sind erlaubt.
- / Eigenmächtige Veränderungen an Einrichtungen, Geräten oder Routen sind untersagt. Bewegliche Sportgeräte, Elemente und Trainingsutensilien müssen nach ihrem Gebrauch wieder in ihren ursprünglichen Zustand versetzt und aufgeräumt werden. Beschädigungen oder Mängel sind sofort dem Hallenpersonal zu melden.
- / Künstliche Klettergriffe und sonstige Hangelemente, Hindernisse und Sportgeräte können sich jederzeit unvorhersehbar lockern und brechen und dadurch den Kund:innen und andere Personen gefährden oder verletzen. Lose oder beschädigte Elemente sind dem Hallenpersonal unverzüglich zu melden.
- / Nutze saubere Turnschuhe mit heller Sohle. Im Boulderbereich sind Boulder-/Kletterschuhe zu tragen. Leih-schuhe sind gegen Gebühr und Pfand (50€) an der Theke auszuleihen. Oberkörperfrei, Barfuß & Socken sowie Straßenschuhe sind im kompletten Sportbereich untersagt.
- / Lärmen und Rennen auf den Matten ist nicht erlaubt.
- / Rettungs- Gefahren- und Sturzzäume sind freizuhalten. Die Sportanlage und das Gelände um die Sportan-lage sind sauber zu halten und sorgsam zu behandeln. Abfälle sind in die vorhandenen Abfalleimer zu werfen.
- / Das Mitnehmen von Tieren in die Sportanlage ist verboten.
- / Offenes Feuer ist in der Sportanlage verboten. Das Rauchen ist in sämtlichen Halleninnenbereichen (Sport-bereiche, Bistro, Toiletten, Umkleieräume etc.) untersagt.
- / Bei der Benutzung der Sportfläche ist größte Rücksicht geboten.
- / Boulderwände und Sportgerüste dürfen nicht überklettert werden außer es handelt sich um gekennzeich-nete Ausstiege.
- / Rücksichtnahme, Fairness und respektvolles Verhalten sind selbstverständlich. Rassistisches, sexistisches oder diskriminierendes Verhalten wird nicht geduldet. Handys und Kopfhörer beeinträchtigen die Aufmerk-samkeit und sollen gewissenhaft verwendet oder vermieden werden.
- / Wenn den Anweisungen des Personals nicht befolgt wird oder die Anlagen falsch benutzt werden, trägt der/die Sportler:in selbst die Verantwortung.
- / Bei Diebstahl oder Beschädigung durch andere übernimmt der Betreiber keine Haftung.
- / Mitbringen und/oder Benutzung von eigenen Lautsprechern ist nicht erlaubt.
- / Jede gewerbliche Betätigung, sofern die Olympiapark München GmbH nicht ausdrücklich eine Genehmi-gung dazu erteilt hat, ist nicht erlaubt.
- / Werfen von Gegenständen ist verboten.
- / Keine Mitnahme von Kinderwagen oder Ähnliches auf die Sportflächen.
- / Im MAP sind Zigaretten, Drogen und Alkohol verboten.

- / Kein Verzehr von Getränken und selbstmitgebrachten Speisen im öffentlichen Bereich des Bistros.
- / Schuldhaft verursachte Beschädigungen oder Verunreinigungen verpflichten zum Ersatz des Sachschadens bzw. zur Erstattung der Reinigungskosten.

7. Regeln für die Nutzung der einzelnen Sportflächen / Sportarten im MAP

Bouldern

Sicherheit:

- / Lande stets auf beiden Füßen, beuge deine Knie, um den Sprung abzufedern und roll dich über dein Gesäß auf der Matte ab.
- / Nutze niemals deine Arme, um eine Landung abzufedern.
- / Steh nicht auf der Boulderplatte, wenn du nicht kletterst.
- / Nicht unter Kletternden durchgehen oder sitzen, es besteht Verletzungsgefahr.
- / Keine Gegenstände (Flaschen, Essen, Taschen usw.) auf den Matten.
- / Chalkbags und Bürsten nur am Mattenrand ablegen.
- / Aufeinander achten.

Boulder Etikette:

- / Kletterschuhe/saubere Turnschuhe und Shirt müssen auf der Matte zu jeder Zeit getragen werden.
- / Nimm Rücksicht und warte, wenn jemand gerade einen Boulder probiert, bis du an der Reihe bist.
- / Wenn jemand sich einen Boulder gebürstet hat, ist diese Person als erstes an der Reihe.
- / Spoiler Alarm – frag lieber bevor du jemanden ungefragt Tipps zu einem Boulder gibst, an dem sich die Person gerade ausprobiert.

Ninja

- / Nimm Rücksicht auf andere Gäste.
- / Nutzung durch Kinder nur nach den allgemeinen Regeln für Kids. (Punkt 6)
- / Trage saubere Hallenturnschuhe oder Kletterschuhe. Barfuß & Socken sind untersagt.
- / Bleibe Sturz- und Schwungbereichen fern!
- / Max. 1 Person pro Hindernis/Linie.

Parkour

- / Nimm Rücksicht auf andere Gäste.
- / Nutze saubere Turnschuhe mit heller Sohle. Barfuß & Socken untersagt.
- / Nutzung durch Kinder nur nach den allgemeinen Regeln für Kids. (Punkt 6)
- / Rennen und Fangen nicht erlaubt.
- / Das Springen von Parkourwänden & Emporen ist untersagt. Nicht vom Parkour in andere Bereiche springen.
- / Vorsicht beim Durchqueren. Sichere deine Linie ggf. mit Fallschutzmatten ab.

Kids Area (3–13 Jahre)

- / Kinder bis 13 Jahre sind während ihres gesamten Aufenthaltes im MAP zu beaufsichtigen. Das Spielen außerhalb des Kinderbereiches ist untersagt.
- / Vor allem Kleinkinder unter 3 Jahren dürfen sich dort nicht aufhalten und insbesondere dort nicht abgelegt werden.
- / Achtet auf eine angemessene Lautstärke.
- / kein Rennen/Toben im gesamten Bereich.
- / Flexible Elemente (Netztunnel, Netze, Brücken) max. 3 Kinder gleichzeitig.

Calisthenics

- / Zutritt erst ab 14 Jahren.
- / Der Fitnessbereich ist kein Kinderspielplatz.
- / Sportschuhe und Shirt müssen zu jeder Zeit getragen werden.
- / Hinterlasse die Geräte sauber.

- / Behandle das Equipment und die Fitness-Area sorgfältig.
- / Reinige das Equipment nach der Nutzung und räume es auf.
- / Chalkfreie Zone!

8. Umkleideeinrichtungen /WC

- / Zur Aufbewahrung von Kleidung dienen die vorhandenen Garderoben. Die Garderobenschränke können bei Einwurf einer Münze, derzeit 1,00 Euro-Stück, benutzt werden. Nach Verschließen des Schrankes gibt das Schloss die Münze frei, sodass sie bei Öffnung des Schrankes entnommen werden kann. Für den Verschluss der Umkleideeinrichtungen und die ordnungsgemäße Aufbewahrung des Schlüssels ist der/die Sportler:in selbst verantwortlich.
- / Bei Verlust der Schlüssel werden die verwahrten Gegenstände durch das Aufsichtspersonal erst nach eingehender Überprüfung (z.B. Tascheninhalt) und gegen Wertersatz (derzeit 65€) des verlorenen Schlüssels ausgehändigt.
- / Die Garderobenschränke sind bei Verlassen des MAP zu entleeren. Nicht entleerte Garderobenschränke werden durch das Personal geräumt. Die Gegenstände werden wie Fundgegenstände behandelt. Bei Abholung sind die Kosten für den Austausch des Schrankschlosses zu entrichten
- / Für die in die Garderobe eingebrachten Gegenstände wird keine Haftung übernommen, sofern der Schaden nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der OMG beruht.
- / Die Umkleide- und Duschräume/WC sind in sauberem Zustand zu verlassen.

Bistro

- / Das Bistro ist in der Regel während der Öffnungszeiten des MAP geöffnet
- / Getränke und Essen sind ausschließlich im Bistro Bereich zu Verzehren.
- / Am kostenlosen Wasserspender kannst du deine eigene Trinkflasche auffüllen.

Diese Hausordnung und Hallenregeln sind Bestandteile der AGB des MAP.
Vielen Dank für die Beachtung der Hausordnung. Viel Spaß und bleib sicher!

München, November 2025
Olympiapark München GmbH